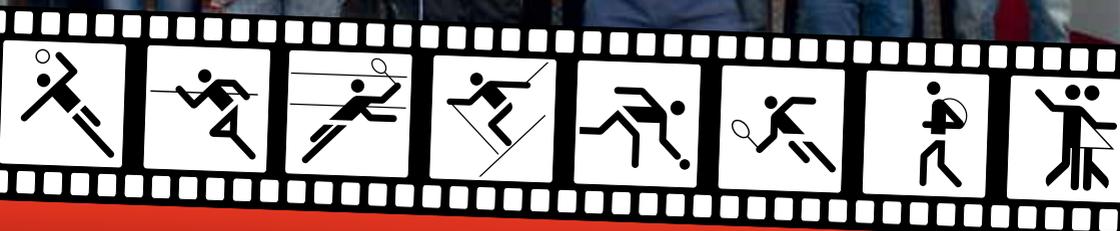


93. Jahrgang - Nr. 7 - Juli 2015



# im Fokus

Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern



FLIESEN · NATURSTEIN

*Carsten Drochuer*

MEISTERBETRIEB

BERATUNG ♦ VERKAUF  
VERLEGUNG

Hauptstrasse 9 • 67705 Trippstadt  
Telefon (0 63 06) 7010 484

Mit dem vorliegenden Heft erhalten sie wieder einen guten Einblick in die erfolgreichen sportlichen Aktivitäten unserer Abteilungen, über das vereinsübergreifende Engagement sowie über erfreuliche Ergebnisse unserer Außendarstellung.

Herzlichen Dank an dieser Stelle für das erneute starke Engagement der Abteilung fit & gesund im Rahmen des Stadt-Festes „fun& action in der city“. Es ist beeindruckend, was das kleine Team um Reinhard Menges Jahr für Jahr bewegt und auf die Füße stellt.

In diesem Jahr war die TSG bereits bei verschiedenen „Wettbewerben“ erfolgreich. Neben der öffentlichkeitswirksamen Darstellung sind auch die damit verbundenen Preise nicht zu unterschätzen, durch die immer wieder kleinere Investitionen getätigt werden können und so den Sportbetrieb verbessern helfen. Vielen Dank an alle, die

durch ihre Beteiligung zum Erfolg beitragen.

In der anstehenden Sommerpause finden wieder verschiedene Aktivitäten im Buchenloch statt – bspw. das Jugend-Fußball-Camp Ende Juli oder das Handball-Camp Ende August.

Am 1 Juli-Wochenende findet das Altstadt-Fest statt. Mit dabei wieder unsere Hockey-Abteilung. Traditionell findet am Sonntag 11:00 Uhr der Weißwurst-Frühshoppen am Stand der Hockeyer statt.

Wir freuen uns, wenn wieder zahlreiche TSGler den Weg zum Mainzer Tor finden.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Förderern und Sponsoren einen schönen Sommer, gute Erholung im Urlaub und einen guten Start in die neue Saison.

*Ihr Präsidium*

**Titelbild:**

**Unsere erfolgreichen Tischtennispieler auf der „Siegertreppe“. Siehe auch den Bericht auf Seite 16!**



## Liebe Wanderer,

am Sonntag, den 17. Mai, führten Ilona und Helmut Cappel unsere Wanderer nach Bad Dürkheim. Das war im wahrsten Sinne des Wortes eine Tour mit Tücken. Zuerst hat uns der vorgesehene Wanderführer wegen Urlaubsplänen abgesagt. Was nun? Diese Frage beantworteten Ilona und Helmut postwendend: „Wir machen das und zwar mit Vortour, das heißt, auch die Suche nach einem geeigneten Lokal ist damit beinhaltet!“

Wir danken Euch für Euren unermüdlichen Einsatz und Eure Hilfe. Danke!

Leider war an unserem ursprünglichen Wandertag – 10. Mai, Muttertag – keine Unterkunft für eine Wandergruppe zu finden, also wurde alles um eine Woche verschoben. Wir machten die Einkehr klar und die Tour stand eigentlich fest, wenn da nicht ein Unfall bei der Bahn zu erheblichen Ausfällen geführt hätte.

So stand es jedenfalls in der Sonntagszeitung. Wieder gab es Aufregung, aber umsonst, denn genau unser Zug fuhr ohne Hindernisse bis Neustadt, wo wir planmäßig umsteigen konnten. Die Wanderer der „großen“ Tour fuhren mit Helmut und Ilona nach Deidesheim. Von da ging es durch die Weinberge nach Wachenheim und weiter zum Flaggenturm nach Bad Dürkheim. In den zehn Kilometern waren schon ein paar Steigungen inbegriffen, aber es handelte sich ja auch um die „große“ Tour.

Die Teilnehmer der „kleinen“ Wanderung fuhren mit Ursel Voigt nach Wachenheim. Der Zug hielt und wie immer, war unsere flotte Gämse, Hilde Wendel, zuerst am Bahnsteig. Da blieb sie auch und zwar alleine, denn die Türen gingen zu und der Zug fuhr weiter. Man kann diese Gesichter,

das von Hilde insbesondere und die hinter der Zugtür mit Worten nicht beschreiben. Uns war selbstverständlich klar, dass wir von Bad Dürkheim aus sofort wieder zurück fahren mussten, um unser „verlorenes“ Schaf einzufangen. Das hat auch wunderbar geklappt. Hilde stand noch am Bahnsteig und war schon sehr erfreut, uns wieder zu sehen.

Nun konnten alle zusammen die ca. vier Kilometer bis zum Kurpark Bad Dürkheim froh gelaunt erwandern. Das Wetter war ja ganz ideal, die Natur voll aufgeblüht und der Weg, bis auf einen kleinen Umweg bequem begehbar.

Bei unserer gemeinsamen Schlusseinkehr im „Michaelishof“ sah man nur in gut gelaunte fröhliche Gesichter. Der Heimweg klappte ohne besondere Vorkommnisse, denn Helmut und Ilona achteten darauf dass wir in Böbig den richtigen Zug erwischten. Nur jetzt nicht noch abgehängt werden!

Wir bedanken uns bei den Cappels für einen wunderbaren Wander-Sonntag.

*Sepp Wietzel*





## KOPIER'S DOCH MAL MIT KKS.

Weniger Budget. Mehr Leistung.

**Drucken, kopieren, scannen: Bei KKS erhalten Sie effiziente Papier-Output-Systeme aus einer Hand:**

- Analyse, Beratung & Verkauf
- Optimierung Ihrer bestehenden Systeme/Flotten
- Umsetzung & Konfiguration
- Einweisung Ihrer Mitarbeiter
- Technischer Support & Lieferung von Verbrauchsmaterialien
- Notfallservice mit geringer Reaktionszeit
- Verschiedene Finanzierungsmodelle

Wir sind zertifizierter Partner von



KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH  
Kaiserslautern · Pirmasens · Landau  
Telefon +49(0)631 3160-100  
E-Mail [kemmler@kks-kl.com](mailto:kemmler@kks-kl.com)  
Mehr Infos unter [www.kks-kl.com](http://www.kks-kl.com)

**kks**  
Kemmler Kopier Systeme



## Triathlon-Trainingslager der TSG in Hochspeyer . . .

Erstmals veranstaltete die Triathlon-Abteilung unseres Vereins ein Trainingslager in Hochspeyer. Mit freundlicher Unterstützung von Ortsbürgermeister Hans-Norbert Anspach startete das Team im örtlichen Freibad um 10.30 Uhr mit dem Schwimmen.

Nach der morgendlichen „Erfrischung“ im kühlen Nass, waren etwa 150 Meter Laufstrecke zur Wechselzone zu absolvieren. Dort ging es dann schnellstmöglich in trockene Kleidung und sofort auf die Radstrecke. Diese wählten die Teilnehmer/innen, unter Berücksichtigung des bevorstehenden Wettkampfplanes, nach eigenen Vorstellungen. Höchstes Gebot war die Beachtung der Verkehrsverhältnisse am Pfingstmontag.

Gottlob hatten alle die Autos und Motorräder gut im Griff, so dass es schon bald wieder auf die Laufstrecke ging. Von der Weiherstraße aus, wo sich die Wechselzone befand, führte diese direkt in den wunderschönen Pfälzer Wald, auf einen zuvor abgesteckten „Rundkurs“. Auch hier ging alles soweit gut, nur zwei Teilnehmer legten eine kurze Extrarunde ein, da sie sich, trotz eingehender Vorbereitung ein wenig verlaufen hatten.

Aber austrainierte Triathleten nehmen ein paar Kilometer Umweg mit Humor und so freuten sich alle zuletzt über einen gelungenen Abschluss bei Kaffee, Kuchen und zahlreichen kleinen Anekdoten aus der Welt des Triathlon.

Die Triathleten der TSG danken Bürgermeister Hans-Norbert Anspach für die tolle Gelegenheit und kommen gerne wieder. Vorerst läuft aber die anstrengende Sommer-Wettbewerbsphase. Zum Saisonende will man sich aber gerne noch einmal in Hochspeyer treffen. Gäste sind dabei herzlich willkommen.



**BEST  
DEAL**

**INKLUSIVE:**  
• 5 JAHRE GARANTIE<sup>1</sup>  
• 3 INSPEKTIONEN<sup>2</sup>



Abbildung zeigt Sonderausstattungen

Der **OPEL ADAM**

**SO EINZIGARTIG WIE DU**

**ADAM&YOU.**



Wir leben Autos.

- Setz Dich in Szene
- Individuell und charismatisch
- First-in-Class-Innovationen
- Immer auf dem neuesten Stand

Bei uns ab €  
zzgl. Überführungskosten

**11.500,-**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts/außerorts/kombiniert/CO<sub>2</sub>-Emission,  
kombiniert in g/km: 7,3-6,5/4,4-4,2/5,5-5,0/129-118. Effizienzklasse: D-C

<sup>1</sup>Händlerereignisgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. <sup>2</sup>Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

**Reservieren Sie sich Ihren Probefahrt-Termin!**

**autohübner** GmbH

67657 Kaiserslautern  
Mainzer Str. 101  
Tel. 06 31/34131-0  
[www.auto-huebner.de](http://www.auto-huebner.de)



## TSG-Halbmarathon am 22. März in Kaiserslautern

Marie Tonnerieux legte die 21 Kilometer in der Zeit von 1:35:37,9 Stunden zurück und wurde in ihrem ersten Halbmarathon bei den Frauen insgesamt Achte und in ihrer Altersklasse (W 20) Dritte.

Die Siegerin des Halbmarathon, Caroline Jepleting (1:18:38,9), wird in dieser Saison für unsere Abteilung starten.

## Bezirksmeisterschaften am 25. April in Kaiserslautern

Zu den Bezirksmeisterschaften traten 20 Athleten/innen unserer Abteilung an. Sie erbrachten zum Teil recht ansehnliche Leistungen. Einen neuen Vereinsrekord über 800 Meter bei den Frauen lief Caroline Jepleting in 2:07,91 Minuten.

### Frauen:

Caroline Jepleting: 800 m 2:07,91 min 1. Platz,  
Sofia Oeckinghaus: 100 m 14,68 sec 2. Platz, 200 m 30,83 sec 2. Platz  
Weitsprung 4,05 m 2. Platz

### Männer:

Joakim Urdahl: Weitsprung 5,28 m 2. Platz

### mJgd U 18:

Kaptan Thomann: 100 m 12,47 sec 3. Platz;  
Hochsprung 1,65 m 1. Platz;  
Weitsprung 5,14 m 3. Platz  
Jannis Egelhof: 800 m 2:06,46 min 1. Platz

### wJgd U 18:

Carola Fichter: 100 m 14,04 sec (VL 13,90 sec) 3. Platz  
Carolin Aurich: 100 m 14,13 sec 4. Platz  
Anja Fichter: 100 m 14,56 sec (VL 14,34 sec) 6. Platz  
Anna Damm: 800 m 2:39,05 min 1. Platz

### Schülerinnen W 12:

Kim Krone: 75 m 12,28 sec 9. Platz;  
800 m 3:04,96 min 4. Platz

### Schülerinnen W 13:

Sonja Fichter: 800 m 2:49,58 min 1. Platz

### Kinder W 11:

Hannah Bächle: 50 m 8,86 sec 7. Platz  
Magdalena Smaga: 50 m 8,98 sec 10. Platz; Schlagballwurf 28,0 m 2. Platz  
Maja Burkhart: 50 m 9,11 sec 11. Platz;  
800 m 3:19,90 min 8. Platz;  
Schlagballwurf 26,0 m 3. Platz  
Lara Sophie Grothaus: 50 m 9,16 sec 12. Platz; 800 m 3:11,41 min 3. Platz  
Maja Römer: 50 m 9,53 sec 14. Platz;  
800 m 3:23,60 min 9. Platz;  
Schlagballwurf 18,0 m 9. Platz  
Elisabeth Damm: 50 m n.a.; 800 m 3:02,64 min 2. Platz

### Kinder M 11:

Leon Folz: 50 m 8,20 sec 6. Platz;  
Schlagballwurf 22,0 m 10. Platz  
Daniel Aurich: 50 m 9,08 sec 14. Platz;  
Schlagballwurf 30,0 m 7. Platz

### StG TSG KL-TuSO-SVO:

#### 4 x 100 m-Staffel wJgd U 18:

Damm – Aurich – A. Fichter – Klewe:  
56,01 sec 2. Platz

#### 4 x 50 m-Staffel Juniorinnen U 12:

Grothaus – Smaga – E. Damm – Bächle:  
33,443 sec 2. Platz

**Pfalzmeisterschaften  
am 09. Mai in Eisenberg:**

Hier nahmen leider nur drei Athleten und Athletinnen unserer Abteilung teil. Auch hier stellte Caroline Jepleting einen neuen Vereinsrekord über 1500 m bei den Frauen in 4:39,40 Minuten auf.

Frauen:

Caroline Jepleting: 1500 m 4:39,40 min  
1. Platz

mJgd U 18:

Kaptan Thomann: Hochsprung 1,70 m  
4. Platz; Weitsprung 5,11 m 10. Platz

wJgd U 18:

Anna Damm: 800 m 2:33,89 min 2. Platz  
(Vereinsbestleistung)

**Leichtathletik-Sportfest  
am 10. Mai in Colmar . . .**

Marie Tonnerieux lief über 3000 m mit 11:25,55 min eine neue Vereinsbestleistung und wurde Neunte.

**19. nationales Sprungmeeting  
am 16. Mai in Eppenheim . . .**

Joakim Urdahl konnte mit 14,83 m den 5. Platz belegen.

**15. Heidelberger Qualifikationstage  
am 25. Mai in Heidelberg . . .**

Hier wurde Joakim Urdahl mit neuer Vereinsbestleistung von 15,04 m Zweiter.

**Leichtathletik-Sportfest  
am 24. Mai in Pontoise . . .**

Marie Tonnerieux konnte ihre Vereinsbestleistung nochmals steigern. Sie legte in Pontoise die 3000 m in 11:16,52 min zurück und wurde Elfte.

**51. Internationales Leichtathletik-  
Sportfest am 25. Mai in Rehlingen . . .**

Joakim Urdahl wurde auch hier mit gesprungenen 14,57 m Fünfter.

**RUTH LEPLA MdL**



**Bürgerbüro**

Stiftsplatz 2  
67655 Kaiserslautern

**Öffnungszeiten**

Mo/Di/Do/Fr 9.00-13.00  
Mittwochs 12.00-16.00

Termine nach  
Vereinbarung

**Sie erreichen mich auch unter**

Fon 0631/8924718  
ruth.leppla@spd.landtag.rlp.de



## Eine harmonisch durchgeführte Generalversammlung der Hockey-Abteilung

brachte unter Mitwirkung von der Präsidentin Beate Kimmel am 28. Mai 2015 nachfolgendes Wahlergebnis:

Abteilungsleiter:

Ralf Schmalenbach

Stellvertreter:

N.N.

Sportwart:

Hans-Fabian Braun

Damenwartin:

Ann-Christin Rose

Schriftführer:

Klaus Manthau

Festwart:

Michael Ecker

Kassenwart:

Franz Schmitt

Zeugwart:

Norbert Koslowski

Pressewart:

N.N.

Kassenprüfer:

Jochen Metz, Alex Reihle

Die zwei noch ausstehenden Positionen werden in einer der nächsten Sitzungen durch den Abteilungsvorstand neu besetzt, so dass die gesamte Hockey-Vorstandschafft wieder komplett ist.

Unsere nebenstehenden Bilder zeigen unsere erfolgreiche Übungsleiterin Elke Schohl mit ihren „jungen Wilden“ auf dem diesjährigen Bad Kreuznacher Mädchenturnier. Hier wurden sie ausgezeichnet mit dem ersten Platz u.a. für die schönste „Wohnanlage“ innerhalb des Salinentales.

Elke, das habt Ihr wieder toll gemacht und auf ein Neues im nächsten Jahr!



# Joey's Fussball Camp '15

in Zusammen-  
arbeit mit der  
TSG Kaisers-  
lautern. Ein starkes  
Team!

**Joey's**  
Think Pizza...

29., 30. und 31 Juli  
täglich von 9.30 - 16.00 Uhr  
Nähere Informationen  
unter [www.tsg-kl.de](http://www.tsg-kl.de)



Immer eine frische Idee!



Joey's Kaiserslautern-Ost  
Spittelstraße 3  
Fax 2 46 37

Tel **1 08 65**

Joey's Kaiserslautern-West  
Pariser Straße 162  
Fax 370 26 72

Tel **624 632 16**

Pizza online:  
[joeys.de](http://joeys.de)

## fun & action in der City . . .

Am Pfingstsamstag, dem 23. Mai, war es wieder soweit, die Werbegemeinschaft Kaiserslautern und die Stadt Kaiserslautern hatten wieder zum Kinderfest fun & action in der City aufgerufen. Schon Tradition, dass fit & gesund die Farben der TSG vertrat. Wir kommen unserem Ziel, die Riesenstraße zur TSG-Meile zu machen, immer näher. Dieses Jahr hatten wir nach Absprache mit der Stadt die Hälfte der Riesenstraße belegt. Uns weiter auszudehnen, war aufgrund von drei Übungsleitern und dem großen Andrang nicht möglich.

Kaum war um 10.00 Uhr alles aufgebaut, ging es auch schon los. Das Riesenangebot an Möglichkeiten, Sport zu treiben und auch Spaß zu haben, weckte Interesse bei allen Kindern und es sprach sich rum, dass in der Riesenstraße bei der TSG wieder was los ist.

Mit unserer ballfressenden Mülltonne haben wir nun zum vierten Mal richtig Spaß und Laune verbreitet. Sehr beliebt auch unsere Übungen mit den Koordinationsleitern, da viele Kinder dieses Übungsgerät überhaupt nicht kennen. Hula-Hopp-Reifen, verschiedenste Bälle, Wurfriegen, Sprungseile weckten Interesse ohne Ende. Mit dabei auch Slalomhütchen, Balancestangen und ein Riesentau, das zum Überspringen oder balancieren geeignet war.

Über 20 Kinder zwischen dreieinhalb und 14 Jahren standen uns zur Seite und motivierten die Kinder in der Fußgängerzone zum Mitmachen. Alle Kinder die mitgemacht haben, erhielten eine kleine Belohnung. Gespendet von dm.



Die Kinder unserer Abteilung gingen ebenfalls nicht leer aus, denn zu den kleinen Belohnungen von dm gab es noch einen Gutschein für sechs Bällchen Eis im Eiscafe Rialto in der Mühlstraße. Vielen Dank auch an Arnis, Benny und Reinhard, die wieder tolle Arbeit für die TSG geleistet haben. Alle drei bestätigten, dass in diesem Jahr das Interesse von vielen Eltern sehr groß am Sportangebot der TSG war. Wir freuen uns alle auf das nächste Kinderfest „fun & action in der City“ im nächsten Jahr.

### fit in Lautern-Lauf . . .

Bei herrlichem Laufwetter, toller Kulisse, einer guten Organisation und schönen, aber anstrengenden Strecken bewies die TSG Kaiserslautern mal wieder, dass sie eine große und starke Familie sein kann. Alleine die Abteilung fit und gesund war mit über 20 Kindern am Start, was bedeutete, dass die TSG 40 Teilnehmer stellte und damit den Pokal für den stärksten Verein mit in die TSG nahm.

Alle Kinder von fit und gesund bekamen bei der Anmeldung von Reinhard bereits eine Trinkflasche mit Traubenzucker-Bonbons für die Stärkung nach dem Lauf. Die Flaschen wie auch der Traubenzucker wurden von dm gespendet. Und nach der Anmeldung ging es dann richtig los.

Gemeinsam mit den beiden ÜL Benny und Reinhard übernahmen die Kinder von fit & gesund das Aufwärmtraining und zeigten so richtig was sie können. Andere Kinder ließen sich davon

anstecken und im Start-/Zielbereich ging es richtig ab. Die Fotos, die vor dem Start gemacht wurden, überwiegen mit den rot-weißen Lauf-Shirts von fit & gesund.

Wie gut die Kinder trainiert sind und sich an diesem wunderschönen Tag angestrengt haben, zeigen die tollen Ergebnisse.

Erwähnen wollen wir noch den ersten Platz von Annika Hempel bei den Kindern (weiblich) U 10. Ebenso den dritten Platz von Jonas Bernd Kinder (männlich) U 10, sowie den zweiten Platz von Lennard Hamann Kinder (männlich) U 8.

Ganz toll auch die ersten Plätze von Felix Hempel über fünf Kilometer bei der männlichen Jugend U 14 und Max Scheck bei den Kindern männlich U 8. Nicht zu vergessen der zweite Platz von Nik Werle Kinder (männlich) U 12.

Vielen Dank für die tollen Läufe und das große Engagement an alle anderen von fit & gesund wie Emma Schinzel, Dilara Nadler, Tim Wentz, Tim Müller, Moritz Wagner, Elias Christmann, Simon Freudenberg, Leo Scheck, Lionel Wegmann, Anna-Gerda Calchera, Emma Staudt, Charlotte und Pauline Hübner, Benny Bauer und alle anderen TSG'ler.

Wir von fit & gesund versprechen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein und wieder für einen guten Zweck zu laufen.

*Reinhard Menges*



**Allmählich neigt sich das fechterische Jahr mit Deutschen Meisterschaften seinem Ende zu:**

## **Deutsche A-Jugend-Meisterschaften in Moers am 16.+17. Mai . . .**

Drei TSG'ler hatten sich qualifiziert: Alexa Breit, Johannes Knickel und Ivan Gryshchuk im Florett.

Hier ist ein Bericht von Alexa Breit: „Wegen der großen Entfernung erfolgte die Anreise bereits am Freitag. Danach das Übliche: Nach dem Frühstück Passabgabe, danach Vorbereitung für das Turnier: Aufwärmen, Einfechten mit den Jungs, Dehnen, danach ging es los. 96 Teilnehmerinnen in 12 Gruppen traten an. Ich startete in Gruppe 6 mit sieben Fechterinnen aus Berlin, Bonn, Weinheim, Hanau, Chemnitz und Korb.

Mit einem Sieg im ersten und letzten Gefecht konnte ich mich mit Platz 67 für die Direktausscheidung qualifizieren. Nach einer Erholungsrunde kam dann der Aufruf zur KO-Runde. In diesem Durchgang ohne Hoffnungslauf unterlag ich nach hartem Hin und Her in den letzten 15 Sekunden mit 14:15 Lara Schumann aus Bad Godesberg, so dass diese mit etwas Glück eine Runde weiter kam. Ich verließ mit Platz 79 das Feld.

Da der Südwesten wegen der DFB-Regel für Startgemeinschaften (max. zwei Vereine pro Mannschaft) keine Mannschaft stellte, konnte ich nach Hause fahren!“

Johannes Knickel (58.) hatte sich ebenfalls für das Einzel qualifiziert. Er überstand mit zwei Siegen die VR, gewann seinen 1. KO-Kampf mit 15:14 gegen Spöthe (Buchholz), schied dann aber gegen Werner (Bonn) aus und war damit besser als Niklas Haubeil (73.) aus Zweibrücken im guten Mittelfeld.

Die Südwest-Mannschaft mit den beiden Brüdern Haubeil und Johannes und Ivan wurde nach der VR als 16. gesetzt, was bedeutete, dass sie im KO sofort auf den Erstplatzierten und späteren Deutschen Meister StG Mannheim/Weinheim trafen, gegen die sie keine Chance hatten.

### **Und was war sonst noch?**

## **Jahreshauptversammlung der Fecht-Abteilung am 29. Mai:**

Wir waren erfreut über die Anwesenheit der Präsidentin, Beate Kimmel, und des Schatzmeisters, Stefan Herbach. Der Vorstand der Fecht-Abteilung berichtete über die Veränderungen, die sich bei der Anzahl der Mitglieder und der Umstellung des Beitragseinzugs sowie der Kassenführung ergeben. Die kommissarische Wahl von Claudia Henze zur Schatzmeisterin der Fecht-Abteilung erfolgte einstimmig.

# Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



[www.karlsberg.de](http://www.karlsberg.de)

**KARLSBERG**  
*Bier-Gefühl*



## Wettkampf-Ergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer . . .

### Fit in Lautern-Lauf am 14. Juni:

#### 10,5 km

Michael Wiebelt: 00:44:07,60 (2. M20)  
Alois Berg: 00:46:30,90 (1. M 60)  
Martin Groch: 00:46:49,00 (2. M 40)  
Andreas Schmidt: 00:50:32,90 (3. M 45)  
Andrea Groch: 00:52:23,10 (1. W 35)  
Doris Mohrbacher: 01:10:42,00 (2. W 50)  
Sandra Ohrenberg: 01:13:58,50 (4. W 45)  
Christine Momber-Ohliger: 01:17:10,30  
(3. W 50)  
Petra Oberger: 01:19:57,10 (2. W 55)

#### 5 km:

Dominic Schmidt: 21:06,80 (1. MJU 18)  
Nadine Kießling: 23:51,50 (1. W)  
Caroline Lassueur: 29:21,40 (1. W 30)  
Benny Baaer: 32:10,50 (3. M)  
Claudia Müller: 41:51,60 (3. M 30)  
Peter Hübner: 45:36,00 (4. M 45)  
Daniela Neumayer-Hübner: 45:35,70  
(6. W 40)  
Andrea Scheck: 47:41,50 (6. W 35)  
Stephanie Schaffner: 48:04,50 (8. W 40)

### Saarkohlewald-Volkslauf 10 km am 07. Juni:

Gunter Malle: 51:12,60 (8. M 55)  
Caroline Lassueur: 51:31,20 (2. W 30)

### Gäulauf Gommersheim 10 km am 03. Juni:

Gunter Malle: 00:51:30 (24. M 50)  
Caroline Lassueur: 00:54:10 (5. W 30)

### Schaumberg-Triathlon in Tholey am 31. Mai:

300 Meter Schwimmen, 24 km Radfahren,  
5 km Laufen  
Reiner Leitsbach: 1:27:00 Std (5. M 55)  
Werner Nessler: 1:35:15 Std. (1. M 70)



### Einweihungslauf Enkenbach-Alsenborn 5,6 km am 31. Mai:

Jannis Egelhof: 21:26,10 (1. MJU 20)  
Gunter Malle: 29:33,10 (16. M 50)  
Werner Forell: 34:00,70 (8. M 60)

### Treppenlauf in Grumbach (7,5 km, 186 Hm, 280 Stufen) am 31. Mai:

Dominic Schmidt: 00:32:48 (1. M 19)  
Martin Groch: 00:33:34 (3. M 40)  
Andrea Groch: 00:36:54 (1. W 30)  
Sonja Schwehm: 00:51:09 (5. W 50)

### Uni-Villa-Lauf 28 km am 30. Mai:

Michael Wiebelt: 02:06:04,50 (4. M 20)  
Thomas Bingeser: 02:17:45,30 (9. M 40)  
Monika Frenger: 02:18:27,00 (2. W 30)  
Alois Berg: 02:21:58,20 (1. M 60)  
Peter Rösch: 02:44:16,00 (21. M 50)

### **Kuseler Hutmacher-Lauf 10 km am 30. Mai:**

Gunter Malle: 00:51:15,70 (12. M 55)  
Ute Hodapp-Malle: 00:51:20,90 (1. W 55)  
Peter Herzer: 00:52:17,40 (9. M 50)  
Werner Forell: 01:03:02,70 (1. M 65)

### **Wildsaulauf Mölschbach 10 km am 29. Mai:**

Martin Groch: 00:39:08,50 (6. M 40)  
Dominic Schmidt: 00:39:15,60 (1. MJ)  
Alois Berg: 00:39:53,30 (1. M 60)  
Rosemarie Rzehak-Rohden: 00:45:31,70  
(2. W 50)  
Andrea Groch: 00:45:53,80 (3. W 30)  
Gunter Malle: 00:51:18,50 (18. M 50)  
Caroline Lassueur: 00:52:39,20  
(5. W 30)  
Doris Mohrbacher: 01:01:47,30  
(14. W 50)  
Sonja Schwehm: 01:05:24,80 (15. W 50)

### **Südpfalz-Lauf Rülzheim am 25. Mai: Halbmarathon**

Martin Groch: 01:24:59,30 (2. M 40)  
Andrea Groch: 01:41:08,80 (1. W 35)  
Sonja Schwehm: 02:15:00,90 (3. W 55)

#### **10 km**

Stephan Simon: 00:51:08,90 (46. M 50)  
Joachim Ohrenberg: 00:52:31,60  
(43. M 45)  
Stefanie Simon: 00:58:26,40 (18. W 45)

#### **5,2 km**

Ute Hodapp-Malle: 00:26:13,60 (3. W 50)  
Lena Malle: 00:27:30,70 (2. U 18 w)  
Gunter Malle: 00:27:31,70 (10. M 50)

### **Firmenlauf Pfalz in Kaiserslautern am 21. Mai:**

*Bericht: Peter Herzer*

Der Firmenlauf gehört zu den pfalzweit größten Laufevents, wobei diesmal eine Rekordbeteiligung von 8024 Läufern aus

435 Unternehmen zu verzeichnen war. Es gibt auf der 5 km langen Strecke durch die Innenstadt keine Zeitmessung, dafür aber Preise für die beste Kostümierung oder „Größtes Team“. Das hinderte verschiedene Vereinsläufer aber keineswegs, sich einen sportlichen Kampf um den ersten Einlauf zu liefern.

Infolge eines Staus kam ich erst zwei Minuten vor Beginn um 18 Uhr an den Start in der Spittelstraße, wobei ich wohl einige La Ollas verpasste. Bei gutem Wetter und vielen anfeuernden Zuschauern ging es stressfrei los, an der neuen Mall vorbei und dann teilweise auf der bekannten City-Lauf-Strecke Richtung Messeplatz und über die Bismarckstraße zurück. Die ersten zwei Kilometer waren nur Stop and Go. Vor dem Altenhof war mir das Überholen skurrilerweise durch zwei Pulks vom Arbeitgeber meiner Frau und dem Finanzamt verwehrt.

Auf dem Stiftsplatz erwartete die Finisher eine im Vergleich zum Vorjahr aufgewertete Medaille und eine Partyzone mit Band.

Insofern bietet die Veranstaltung auch Impulse für Untrainierte, den inneren Schweinehund zu überwinden und evtl. sich zur Vorbereitung einem organisierten Laufteam anzuschließen.

### **GuthsMuths Rennsteiglauf Halbmarathon**

Elisabeth Herzhauser: 2:50:35 (4. W 75)



## Meisterschaften, Aufstiege, tolle Aussichten . . .

Die Tischtennis-Abteilung blickt auf einen der, wenn nicht den erfolgreichsten Saisonverlauf ihrer Geschichte zurück!

Beim alljährlichen Grillfest mit Meisterschaftsfeier hatte Sportwart Lothar Klein schwer zu schleppen . . . so viele Pokale und Urkunden mussten für die erfolgreichen Teams bereitgestellt werden.

Die Aushängeschilder unserer Abteilung, die beiden 1. Mannschaften allerdings schafften es im ersten Jahr ihrer Ligazugehörigkeit „nur“ zur Vizemeisterschaft in den jeweiligen Oberligen, für beide hervorragend und nicht unbedingt erwartet.

Während die Damen (Janine Jansen, Annette Knieriemen, Lisa Kallenbach, Nina Klug) sich damit höchst zufrieden zeigten und keinesfalls die mögliche Regionalligazugehörigkeit anstreben wollten, nahmen die Herren (Stanislav Horskov, Toru Takahashi (Vorrunde), Takumi Ichinose, Daniel Kiss, Christian Stoffleth, Dirk Lion, Christopher Enders) ihre Chance auf die Relegation wahr. Unterstützt von einem großen Anhängertrass ging es nach Heilbronn, wo das Team aber leider trotz allen Engagements nicht viel zu bestellen hatte und beide Spiele deutlich verlor. Eine erste große Enttäuschung wurde aber schnell überwunden, man stellte sich gedanklich auf eine weitere tolle Oberligasaison ein und machte schon Pläne. Mittlerweile ist auch das schon wieder überholt. Bedingt durch Abmeldungen in oberen Ligen tritt unsere Erste im nächsten Jahr in der Regionalliga an.

Die 2. Herrenmannschaft (Markus Schließmeyer, Andreas Schmidt, Marcel Dohmen (Vorrunde), Horst Liem, Cornelius Martin, Kai Andes) belegte in der ersten Pfalzliga den 6. Platz, womit alle sehr zufrieden waren, denn in der Rückrunde, musste der Abgang gleich zweier Spieler verkraftet werden und das Ziel, nicht in die Abstiegsränge zu geraten, wurde mit Bravour erreicht.

Mehr bravourös schlug sich auch die 2. Damenmannschaft (Karin Bißbort, Tanja Schultz (Vorrunde), Steffi Schneider, Jana Porten, Nicola Longard), die den Abgang ihrer Spitzenspielerinnen mithilfe von allseits bereiten Ersatzspielerinnen kompensiert und ungeschlagen Meister der 2. Pfalzliga West wurde, was den Aufstieg in die erste Pfalzliga bedeutet. Ein identisches Ergebnis lieferten die 3. Damen (Judith Lungstraß, Nina Forell, Christina Wilhelm, Nadja Botasow, Carla Pfeffer) und die 3. Herrenmannschaft (Arkadiusz Mularczyk, Manfred Ritter, Helmut Fisterer, Bijan Kalhorifar, Leonid Horelik, Lukas Bauer, Felix und Nico Köhler) ab: Beide Teams wurden Meister der Bezirksliga und steigen in die zweite Pfalzliga auf.

Die 4. Herrenmannschaft (Lothar Klein, Helmut Schneider, Kurt Wilhelm, Laszlo Ersek, Wolfgang Mohr, Joshua Thom, Damir Skrlec) belegt zu Saisonabschluss den 4. Platz in der Bezirksklasse, ein respektables Ergebnis, bedenkt man die vielen Verletzungs- und krankheitsbedingten Ausfälle, die die „Oldie-Truppe“ immer wieder abfedern musste.

Ein weiteres Highlight setzte die 5. Herrenmannschaft (Robin Ammon,



DAS **KÜCHENHAUS**

Schubert seit 1976



Küchen auf über 1000 qm

Gewerbegebiet West  
Denisstr. 10  
67663 Kaiserslautern

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag- Freitag 09:00 – 19:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 16:00 Uhr

[www.kuechenhaus-schubert.de](http://www.kuechenhaus-schubert.de)

info@kuechenhaus-schubert.de - Telefon: 0631 /53 48 88-0



Dennis Medina, Dominik Michel, Rene Masonne, Florian Tußing, Jan Schatteburg, Marco Enders, Philipp Heinrich, Michael Weinberg u.a.) Hier gelang zwar mit einem abschließenden 2. Platz der Sprung aus der Kreisklasse in die spielstarke Kreisliga, allerdings haben wir inzwischen auf den Aufstieg verzichtet, da durch den Abgang einiger Akteure, die Mannschaft in der oberen Liga wohl hoffnungsvoll überfordert wäre, zumal dort mit Sechsermannschaften gespielt werden muss.

Die Senioren 50 (Horst Liem, Manfred Ritter, Bijan Kalhorifar, Helmut Fisterer) holten die Bezirks- und die Pfalzmeisterschaft, scheiterten allerdings beim Regionalscheid.

Die „Old Boys 60“ (Lothar Klein, Wolfgang Mohr, Helmut Schneider, Kurt Wilhelm, Damir Skrlec) wurden Bezirksmeister. Alle Mannschaften und Meister erfuhren beim alljährlichen Grillfest die gebührende Ehrung.

Der nächsten Saison sehen wir mit Freude und Spannung entgegen. Mehrere hochkarätige Spieler/Innen haben einen Vereinswechsel zu uns vollzogen, über das zukünftige Gesicht unserer Mannschaften wird zu einem späteren Zeitpunkt berichtet.

**Wie in der Überschrift gesagt:  
... die Aussichten sind glänzend!**

*Steffi Schneider*

## **Felix Köhler mit toller Leistung beim Talent-Cup . . .**

**TSG-Talent Felix Köhler erreichte beim Talent-Cup, den inoffiziellen deutschen Meisterschaften der unter 12-Jährigen, einen hervorragenden dritten Platz.**

Die im Deutschen Tischtennis-Zentrum des DTTB in Düsseldorf stattfindenden Meisterschaften bestätigten den Aufwärtstrend des 11-Jährigen.

In seiner Sechsergruppe blieb Felix ohne Niederlage und sicherte sich in beeindruckender Art und Weise Platz eins. Dabei gab er in fünf Spielen nur einen einzigen Satz ab und zog mit 15:1 Sätzen verdient in die nächste Runde, in der Platzierungsrunde um die Plätze 1-4 erwischte Felix mit dem späteren Sieger aus Bayern, Mike Hollo, das wohl schwerstmögliche Los. Nach zwei verschlafenen Sätzen kämpfte sich Felix zurück, gewann den dritten Satz mit 11:9, musste sich in Satz vier allerdings knapp mit 10:12 geschlagen geben. Die 1:3-Niederlage warf Felix allerdings nicht weiter zurück. Platz drei war nun das Ziel und dafür musste Felix gegen Abwehrspieler Buth aus Niedersachsen an die Platte. Mit 0:1 und 1:2 lag er zurück, bewies aber sein großes Kämpferherz und gewann die beiden nächsten Sätze mit 11:8 und 11:5.

Nach diesen kämpferisch und spielerisch überzeugenden Leistungen erhielt Felix in den Tagen nach dem Cup eine weitere tolle Nachricht: Er wurde vom Deutschen Tischtennisbund für die Euro-Mini-Champs, quasi die Europameisterschaften dieser Altersklasse, die vom 28. bis 30. August im französischen Schiltigheim stattfinden, nominiert.

**Wir gratulieren Felix zu seinen Leistungen und wünschen weiterhin alles Gute!**



**So sehen Sieger aus...**



## Jahresplan 2015 . . .

in regelmäßigen Abständen veröffentlichen wir in unseren Vereinsmitteilungen den zusammengestellten Terminplan. Änderungen können jederzeit berücksichtigt werden.

### **27. + 28. Juni:**

Renate Engel-Cup der Fecht-Abteilung

### **03.+04.+05. Juli:**

Altstadtfest mit der Hockey-Abteilung

### **29.+30.+31. Juli:**

Fußball-Camp der Jugend-Fußballer

### **24. bis 29. August:**

Handball-Camp

### **19. September:**

Buchenloch-Fest unter Mitwirkung aller Abteilungen

### **11. Dezember:**

Senioren-Weihnachtsfeier der TSG im Clubhaus Buchenloch

### **18. Dezember:**

Jahres-Abschlussfeier der Hockey-Abteilung im Clubhaus Buchenloch

### **20. Dezember:**

Weihnachtswanderung der gesamten TSG-Familie  
Änderungen vorbehalten!

---

## Hartwig Busch . . .

bedankt sich recht herzlich für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten, die ihm anlässlich seines 80. Geburtstages zuteil wurden.

Als „alter“ Geburtstagsonkel, kam er diesmal selbst in den Genuss vieler Glückwünsche.  
Nochmals herzlichen Dank.

## Neuer Termin Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen . . .

Ab sofort findet das Eltern-Kind-Turnen immer donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr und das Kinderturnen von 4 bis 6 Jahren von 16.00 bis 17.00 Uhr statt (bisher dienstags). Trainingsort ist weiterhin die Halle II im Buchenloch. Weiterhin suchen wir dringend eine Übungsleiterin oder einen Übungsleiter. Kontaktaufnahme über die Geschäftsstelle, Telefon 0631.28314, oder über Mail [tsgkl@t-online.de](mailto:tsgkl@t-online.de)

---

## Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

### **Frauen-Gymnastik:**

Montags von 20.15 – 21.15 Uhr  
TSG Halle I oder Vorsaal  
Anschließend Stammtisch am „runden“ Tisch. Trainerin: Korinna Diehl  
Einfach mal mitmachen. „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

### **Männerturnen / Gerätturnen:**

Dienstags von 18.00 - 20.00 Uhr  
Turnhalle Bännjerrückschule  
Trainer: Oliver Weitzel

### **Seniorengymnastik:**

Mittwochs von 09.30 – 10.30 Uhr  
TSG Halle I oder Vorsaal  
Trainer: Ingo Marburger

# BKK PFAFF

## Mehr Leistung. Weniger Beitrag.

- + Osteopathie
- + Alternative Arzneimittel
- + Homöopathie
- + Akupunktur
- + Impfung und Impfberatung
- + Prävention und Bonus



Günstigste Krankenkasse mit Sitz in Rheinland-Pfalz

# Jetzt wechseln!

[bkk-pfaff.de/wechsel](http://bkk-pfaff.de/wechsel)



**BKK PFAFF**

Pirmasenser Straße 152 | 67655 Kaiserslautern  
Tel.: 0631 31876-0 | Internet: [www.bkk-pfaff.de](http://www.bkk-pfaff.de)

## Tennistraining . . .

Ab sofort wird für alle interessierten Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ein kostenloses Jugendtraining – immer donnerstags von 16 bis 17 Uhr – auf den TSG-Tennisplätzen angeboten.

Für alle Jugendlichen über 14 Jahren und Erwachsenen gibt es dieses Angebot immer donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Schwerpunkt des Trainings ist der Neueinsteiger- bzw. Anfängerbereich.

Schläger und Bälle werden gestellt, Tennisschuhe sind verpflichtend selbst mitzubringen. Auch interessierte, evtl. Neumitglieder, sind herzlich willkommen. Das Training wird von unserem lizenzierten Übungsleiter Robin Schmidt geleitet.

Für alle ist eine verbindliche Anmeldung über die TSG-Geschäftsstelle, Telefon 0631.28314, nötig.

---

## Ja, ist denn heute schon Weihnachten?

Nein, aber schon heute könnt Ihr Euch für die Ski-Freizeit vom 26. Dezember 2015 bis 02. Januar 2016 in Reute anmelden. Und wir versprechen, in diesem Winter lässt es Petrus mit Sicherheit schneien.

---

## Nicht vergessen!

Das neue Kursprogramm erfahren Sie auf unserer Homepage!

---

## Sommerfest . . .

Der Sportbund feiert am 22. Juli ab 17.30 Uhr erstmals ein Sommerfest auf dem Sportfeld hinter der neuen Geschäftsstelle. Eingeladen sind Vereinsmitarbeiter, Übungsleiter, Funktionäre, Partner, Sponsoren und alle die, die sich dem Sportbund verbunden fühlen. Neben sportlichen Aufführungen und Live-Musik gibt es natürlich kulinarische Genüsse und Getränke zu zivilen Preisen. Also, nichts wie hin!

---

## Das Wanderheim . . .

hat jeden Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Es lohnt sich mal wieder einen Spaziergang oder auch eine Wanderung ins Mooswiesertal zu unternehmen.

---

## Auch unser Clubwirt

freut sich auf Ihren täglichen Besuch im schönsten Biergarten im Buchenloch. Gülcan und Mehmet werden hervorragende Gastgeber sein!

---

## Und heute noch ein „frommer“ Spruch . . .

„Der Kopf ist rund, damit das Denken die Richtung wechseln kann.“

Francis Picabia, franz. Schriftsteller  
Jetzt wissen wir auch diese „Weisheit“!

---

**Alles unter einem Dach**

**ELEKTRO-  
TECHNIK**

**gaul**

**KARL WERNER**

**INSTALLATION/  
KUNDENDIENST**

**TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522**

**BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM**

**PLANUNG/BAU-  
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN  
MANAGEMENT GMBH**

**TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522**

**67663 Kaiserslautern  
Denisstraße 20**

## Der „runde Tisch“ . . .

Neulich, oder sagen wir einfach mal vor ca. 60 Jahren wurde unsere Vereinsgaststätte samt Sporthalle und Kegelbahnen (damals allerdings nur vier Bahnen) gebaut und eingeweiht. Siehe auch Bericht von Willibald Hemmer („Archiv“).

*Schön und gut!*

Zur Ausstattung der Vereinsgaststätte gehörte auch ein „runder Tisch“. Mit der Einweihung des Clubhauses gesellte sich auch am „runden Tisch“ täglich eine illustre Schar von Sportlern, Honoratioren, Freunden und Stammtischbrüdern.

*Es war eine schöne Zeit!*

Man müsste mal in Erfahrung bringen, wieviel Sportler und Sportlerinnen in dieser Zeit (bis heute) an diesem besagten Tisch gesessen haben? Ja, und wieviel Schoppen wurden an diesem „runden Tisch“ getrunken? Wieviel Siegerbier war es? Und wieviel „dumme Sprüche“ und Witze wurden hier gerissen? Was wurde hier „auf den Putz gehauen“ und gelogen? Wie oft saßen hier zu den „Hochzeiten“ die Fastnachter?

*Die Auswahl war unendlich!*

Wieviel Meisterschaften wurden an diesem besagten Tisch gefeiert?

*Sehr, sehr viele!*

Warum komme ich ausgerechnet auf den „runden Tisch“? An und für sich ist ein „runder Tisch“ ja nichts Besonderes. Oder doch?

Ganz einfach: Als ich vor kurzem am „runden Tisch“ Platz nahm und mein Bier trank ist mir aufgefallen, dass die Tischplatte in einem neuen Glanz sich darbot. Das heißt, sie wurde abgeschliffen und poliert und somit sah sie auch aus wie neu! Wurden damit auch alle vorher besagten Eigenarten wegpoliert?

Als „alter“ Buchenlocher hat für mich damit eine neue Zeitrechnung nach 60 Jahren begonnen. Eine neue Ära vom „runden Tisch“ wird damit eingeläutet. Vorbei ist die „gute alte Zeit“. Die „Neuzeit“ hat begonnen und damit auch eine neue „Zeitrechnung“! Weggewischt ist damit hoffentlich nicht alles was in der „guten, alten Zeit“ nicht nur gut war.

Einen kleinen Wunsch hätte ich noch, dass die Tradition des „runden Tisches“ fortgeführt werden könnte. Wenn weiterhin „dumme Sprüche“ gemacht würden, Witze und Anekdoten von „früher“ die Runde machen würden. Soviel Bier wie früher getrunken wurde, wird man heute nicht mehr „packen“.

*Obwohl es ja einen Versuch wert wäre.*

Bekanntlich hat niemand etwas gegen „Freibier“, welches an dem „runden Tisch“ auch zu Hauf getrunken wurde und für so manchen „dollen“ Kopf sorgte.

Wie gesagt, der „runde Tisch“ ist nach wie vor noch „rund“ und soll es auch bleiben.

Empfehlenswert wäre schon wieder ein „Stammtisch“ nicht nur für Honoratioren. Hier wäre auch der Nachwuchs gefordert. Schließlich soll diese Generation die „Fahne“ hochhalten.

*km*

## Unter dem Motto „Gut für die Region“

rief die Kreissparkasse Kaiserslautern die Vereine der Region auf, beim Vereinsvoting mitzumachen und so Geldpreise im Gesamtwert von 4.000 Euro zu gewinnen.

Jeder teilnehmende Verein durfte sich dabei mit einem Projekt bewerben und darlegen, warum er „Gut für die Region“ ist. Auch wir waren dabei. Mit dem Slogan „TSG Kaiserslautern – wir sind das Projekt“ bewarben wir uns für das Vereinsvoting und stellten dabei die Vielzahl der von unseren Abteilungen geleisteten Aktivitäten vor.

Von Anfang Mai bis zum 12. Juni wurden die Beiträge der teilnehmenden Vereine freigeschaltet – über Facebook und die Homepage der Kreissparkasse konnte nun für die Vereine gestimmt werden. Bei uns lief es eher schleppend an. Dienstag vor Ende des Votings am Freitag belegten wir nur den fünften Platz mit ca. 400 Stimmen.

Da dies nicht so bleiben konnte, motivierte Ingo Marburger die Abteilungen mit einer Mail wieder daran, die Vereinsmitglieder zum Voten zu motivieren. Dieser „Weckruf“ verfehlte seine Wirkung nicht – in den verbleibenden drei Tagen sammelten wir noch ca. 600(!) Stimmen und belegten somit bei Ende des Vereinsvoting mit 989 Stimmen den ersten Platz! Dieser Platz ist immerhin mit einer Prämie von 1000 Euro verbunden.

Am 19. Juni nahmen unsere Präsidentin Beate Kimmel, Geschäftsführer Ingo Marburger und Jugendleiter Frank Dupre den Geldpreis vom Vorstand der Kreissparkasse Kaiserslautern, Herrn Landes, entgegen.

Hiermit möchten wir uns nochmals bei der Kreissparkasse Kaiserslautern für die Unterstützung der regionalen Vereine bedanken. Ganz besonders danken wir natürlich auch unseren Mitgliedern, denn ohne ihre Unterstützung hätten wir den ersten Preis nicht bekommen.

*Frank Dupre, Jugendleiter*



## Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H U C K O P T I H U C ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16  
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75  
Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

## Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861  
Kaiserslautern e. V.

## Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium

Hermann-Löns-Straße 25  
67663 Kaiserslautern

Telefon: 0631.28314

Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle

Telefon: 0631.8905789 – Clubhaus

Mobil: 0173.8661963 Hr. Süsün - Clubhaus

## Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern

Internet: [www.tsg-kl.de](http://www.tsg-kl.de)

E-Mail: [tsgkl@t-online.de](mailto:tsgkl@t-online.de)

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag  
inbegriffen.

## Kontoverbindung:

Stadtparkasse Kaiserslautern  
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18

BIC: MALADE51KLS

Kreissparkasse Kaiserslautern

IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66

BIC: MALADE51KLK

Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz

IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05

BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel

1.Vorsitzender: Holger Westing

2.Vorsitzender: Bernhard Lißmann

Schatzmeister: Stephan Herbach

Liegenschaftswart: Hans-Jürgen Ries

Sportwart: Christian Uhrig

Geschäftsführer: Ingo Marburger

## Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats

Termin bitte einhalten!

Pariser Straße 300 | P300  
Wohn- und Dienstleistungspark zur Vitalisierung  
der historischen Gartenstadt Bahnheim

Büro- und Gewerbeflächen verfügbar  
- Kontakt: 06301 704 129 -

[www.F-K-HORN.de](http://www.F-K-HORN.de)

P300



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat August Geburtstag haben, recht herzlich.  
Besonders grüßen wir jedoch:

Gerlinde Gemeiner		01.08.1938	Rosemarie Schleret		16.08.1962
Petra Oberger		02.08.1959	Gisela Henrich		16.08.1944
K.Peter Kiefhaber	65 Jahre	03.08.1950	Helene Pöschl	75 Jahre	17.08.1940
Ursula Brendel		03.08.1956	Max Bauer		18.08.1936
Karin Ries		03.08.1957	Maria Feth		18.08.1944
Christine Barth		03.08.1964	Volker Thoms		18.08.1959
Adolf Dengel		05.08.1936	Filippo Di Fede	50 Jahre	18.08.1965
Joachim Krebs	75 Jahre	05.08.1940	Johannes Seidel		19.08.1952
Josef Girschick		05.08.1944	Karin Jung	60 Jahre	19.08.1955
Susanne Hauck		06.08.1960	Cornelia Wilhelm		20.08.1947
Hossain Khodabakhsh		07.08.1956	Jörg Wenzel	50 Jahre	20.08.1965
Roland Schuster		07.08.1957	Martin Rech		21.08.1957
Ingeborg Erbacher		08.08.1961	Ralf Burkhardt		21.08.1963
Peter Hübner	50 Jahre	08.08.1965	Angelika Steiger		21.08.1957
Ralf Kennel		08.08.1964	Gertrud Zimmer		21.08.1939
Eva Maria Tilger-Dengel		09.08.1951	Beate Clemens		21.08.1947
Jörg Raab		09.08.1944	Anneliese Schams		22.08.1946
Gert Speicher		09.08.1937	Maria König	65 Jahre	22.08.1950
Inge Wetz		09.08.1938	Christine Hohenstein		24.08.1956
Hans-Jürgen Schulz		10.08.1959	Steffen Linsmayer		24.08.1964
Jürgen Kuhl		11.08.1944	Anni Brand		24.08.1936
Ingrid Ellgaß		11.08.1939	Friedrich Klein		25.08.1936
Margarete Cordula Dunbar		11.08.1963	Hermann Gruber	80 Jahre	25.08.1935
Rolf Nutzenberger		12.08.1958	Verena Migge		26.08.1944
Ursula Hühner	80 Jahre	13.08.1935	Alma Albrecht	91 Jahre	27.08.1924
Volker Rabe		13.08.1960	Uwe Haake		28.08.1958
Horst Brand	81 Jahre	13.08.1934	Margit Welker		28.08.1960
Gudrun Lesmeister		13.08.1949	Rolf Clemens	70 Jahre	28.08.1945
Brigitte Feuerabend		14.08.1958	Heinz Schell		29.08.1963
Ann Lutzke		14.08.1962	Christine Pomaska		30.08.1951
Friedrich Kopp		15.08.1946	Heidmarie Wichert	75 Jahre	30.08.1940
Georg Wisniewski		15.08.1962	Horst Scherschel		30.08.1958
Helmut Fisterer		15.08.1956	Bernd Ludwig		31.08.1963
Dr. Volker Hans		16.08.1938	Gudrun Westing	50 Jahre	31.08.1965
Inge Nehmer	70 Jahre	16.08.1945	Brigitte Mischler		31.08.1943

## AUGEN OPTIK KLEIN

**Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente**  
**Man kauft nicht nur... man wird beraten !**

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit - fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheinebewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(0631) 65105  
Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften

A high jumper is captured in mid-air, performing a Fosbury Flop. The athlete is upside down, with their back to the ground, and is holding a red and green pole vault pole. The background is a bright blue sky with scattered white clouds.

## Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Als einer der führenden Anbieter von Fachinformation haben wir uns im gesamten deutschsprachigen Raum einen Namen gemacht. Dafür stehen aktuell mehr als 14.000 Kunden bundesweit. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten. Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



**bfd** buchholz-  
fachinformationsdienst gmbh  
Rodweg 1, 66450 Bexbach  
Tel.: 06826 / 9343-0  
Fax: 06826 / 9343-430  
E-Mail: [info@bfd.de](mailto:info@bfd.de)

**Durchblick für Profis.**

[www.bfd.de](http://www.bfd.de)



Unsere Sportförderung:  
Gut für die Jugend.  
Gut für die Region.

[www.kskkl.de](http://www.kskkl.de)



Kreissparkasse  
Kaiserslautern

Mehr als eine Bankverbindung.